

## **Welser Herbstmesse und Agrotier 2024**

**Nach einer mehr als sechsjährigen Pause öffneten die Agrotier und die Welser Herbstmesse erneut ihre Tore und boten Besucherinnen und Besuchern bei heißen Sommertemperaturen spannende Einblicke in die Zukunft der Landwirtschaft.**

**Oberösterreich, als Agrarlandesland Nummer eins**, präsentierte am Messestandort Wels innovative Lösungen für die Innenwirtschaft. Mit 280 Ausstellern deckte die Agrotier den Schwerpunkt der Innenwirtschaft hervorragend ab. Ergänzende Beratungsstände sowie das umfangreiche Programm der Tierzuchtverbände setzten dabei wertvolle Akzente. Die Agrotier, als Fachmesse für Tierzucht und Tierhaltung, brachte modernste Technologien und gezielte Informationen direkt zu den Landwirten – insbesondere zu den vielen Familienbetrieben, die das Rückgrat der heimischen Landwirtschaft bilden. Mit Themen wie Ressourcenschonung, Effizienz und Nachhaltigkeit bot die Messe wertvolle Unterstützung für die Landwirtschaft von morgen.

**Bundespräsident eröffnet Messe** Den offiziellen Auftakt der Messe bildete die feierliche Eröffnung durch Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen und Landwirtschaftsminister Mag. Norbert Totschnig am 5. September 2024. Begleitet wurde die Veranstaltung von zahlreichen Vertretern aus Politik und Wirtschaft, darunter Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, die in ihren Ansprachen die Bedeutung der Landwirtschaft für Österreich betonten.

**Agrotier 2024 – Fachmesse der Innovationen** Die Messe setzte in diesem Jahr starke Akzente in den Bereichen Regionalität und Innovation. Geboten wurden spannende Highlights für landwirtschaftliche Betriebe und Tierhalter. Schwerpunkte waren innovative Lösungen für Tierwohl, Innenwirtschaft und Grünlandbewirtschaftung.

**Landwirtschaftskammer OÖ & Land OÖ** Die Landwirtschaftskammer OÖ und das Land OÖ boten auf der Messe umfassende Beratungsmöglichkeiten an. Die Abteilung Land- und Forstwirtschaft informierte über Fördermöglichkeiten für landwirtschaftliche Investitionen, Diversifizierung und Direktvermarktung, einschließlich Webseiten für Direktvermarkter und Leader-Projekte. Zudem standen Informationen zur landwirtschaftlichen Ausbildung sowie zu Berufs- und Fachschulen zur Verfügung. Die Abteilung Ländliche Neuordnung (LNO) präsentierte ihre Arbeit in den Bereichen Flurneuordnung, ländlicher Wegebau, ökologische Planungen, Hangwassermanagement, Almenentwicklung und Weideerschließung. Auch Themen wie öffentliche Infrastrukturprojekte, Hochwasserschutz und Förderungen wurden umfassend beraten.

**Genussmarkt – Total regional** Ein weiteres Highlight der Messe war der beliebte Genussmarkt in Halle 19, der unter dem Motto „Total regional“ kulinarische Köstlichkeiten aus Oberösterreich präsentierte. Die Besucher konnten sich an regional hergestellten Produkten erfreuen und diese direkt vor Ort probieren und kaufen. Von Ziegenmilch-Eis im Goaßcafé bis hin zu Honigprodukten aus dem Bienenladen – für jeden Geschmack war etwas dabei. Interaktive Stationen wie die Backstube der Seminarbäuerinnen oder das „KORNgenial“-Projekt machten den Genussmarkt zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

**Jagd hautnah** Der OÖ Landesjagdverband schuf es in seiner Sonderausstellung Jagd erlebbar zu machen. Mit einem beeindruckenden Wildtier-Diorama, Schießkino und den Falknern wurde die Bedeutung der Jagd für unsere Gesellschaft eindrucksvoll dargestellt, welche wichtige Rolle sie beim Naturschutz spielt und was nachhaltiges Wildtiermanagement bedeutet.

**Tradition und Innovation im Tierbereich** Gerade die Tierverbände und auch der Tiervorführer war der Mittelpunkt der Tierhalter. Hochkarätig war der RZO (Rinderzuchtverband und Erzeugergemeinschaft OÖ) und deren Partnerverbände vertreten. Dem Fachpublikum wurde mit 90 Elitekühen der Rassen Fleckvieh, Brown Swiss, Holstein und Jersey ein Gesamtüberblick über die hohe Qualität der heimischen Rinderzucht geboten. Zusätzliches Highlight war der ÖJV-Bundesländercup der österreichischen Jungzüchter sowie rund 60 Jungrinder, vorgeführt und präsentiert von den Bambinis bis zum Jungzüchterprofi. Die abwechslungsreiche Mischung aus Schauwettbewerb, Informationen für Rinderzüchter und ein Jungzüchter-Showprogramm bewiesen informative Messtage in Wels.

Im Schweinebereich stand die Ausstellung unter dem Motto „**Schweinehaltung im Wandel der Zeit**“ und lieferte neben den Informationsangeboten für die Schweinehalter auch für Konsumentinnen und Konsumenten interessante Einblicke in die heimische Schweinehaltung. Das Angebot erstreckt sich von der Vermarktung, Beratung und Service, Genetik, Besamung, Zubehör über Tierwohlprogramme bis hin zur Interessenvertretung. Kulinarisch war der Gustino-Grillpavillon das Highlight der Messe.

Die Vielfalt der österreichischen Pferdezucht wurde beim 50-jährigen Jubiläum von Pferd Austria gewürdigt, wobei besondere Pferderassen und digitale Services rund um die Pferdezucht vorgestellt wurden. Ebenfalls konnten verschiedene Schaf-, und Ziegenrassen in den Landwirtschaftshallen besichtigt werden.

**Innovation Farm** Die „Innovation Farm“ steht als „digitaler Musterbauernhof“ mit drei Standorten in Wieselburg, Raumberg-Gumpenstein und Mold sowie zahlreichen Pilotbetrieben in ganz Österreich dafür, Landwirtinnen und Landwirten im ganzen Land den Nutzen und die Chancen digitaler Technologien näherzubringen. Die AgroTier bot eine einzigartige Gelegenheit für Praktikerinnen und Praktiker, sich über landtechnische Innovationen zu informieren. Die Schwerpunkte lagen dabei auf Innenwirtschaft, Grünlandwirtschaft und Vermarktung.

**Güllepark und Grünland „Spezial“** Ein Highlight der AgroTier war der „Güllepark“, der mit täglichen Live-Vorführungen moderne Techniken zur Gülleausbringung und Grünlandpflege in den Mittelpunkt stellte. Namhafte Hersteller präsentierten innovative Lösungen, um Nährstoffe effizienter einzusetzen und Ammoniakemissionen deutlich zu reduzieren. Zum ersten Mal wurde auf einer Messe live gezeigt, wie Gülle nahezu geruchsfrei ausgebracht und durch optimierte Lagerung und Aufbereitung bis zu 80 % der Emissionen und Nährstoffverluste vermieden werden können. Ergänzt wurde das Programm durch Themen zur ertragreichen Grünlandbewirtschaftung, wie Engerlingsmonitoring, Grünlandnachsaat und insektenschonendes Mähen, sowie durch die Vorstellung digitaler Hilfsmittel für die Landwirtschaft.

**Lintrac Supercup** Das Finale des Lintrac Supercups fand im Rahmen der Messe in Wels statt und bot den besten Traktorfahrern des Alpenraums die Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zu stellen. Nach spannenden Wettkämpfen und herausfordernden Aufgaben konnte sich Jonas Alber aus Südtirol den Gesamtsieg sichern. Mit Präzision und Geschick hat er sich gegen starke Konkurrenz durchgesetzt und sich den Titel des besten Traktorfahrers verdient.

#### **Mehr-Tierwohl-Betriebe mit AMA-Hoftafeln geehrt**

Am 5. September 2024 wurden auf der AgroTier fünf oberösterreichische Betriebe für ihr Engagement im Tierwohl ausgezeichnet. Landwirtschaftsminister Mag. Norbert Totschnig und AMA-Vorstand DI Günter Griesmayr verliehen die AMA-Hoftafeln an vier Schweinemastbetriebe und einen Rindermastbetrieb, die freiwillig höhere Tierhaltungsstandards erfüllen. Rund 50.000 Betriebe gehören der AMA-Gütesiegel-Qualitätsgemeinschaft an. Die ausgezeichneten Betriebe sind Vorbilder im Bereich Tierwohl und sollen andere motivieren, ebenfalls höhere Standards umzusetzen.

#### **Ausgezeichnete Betriebe:**

- Rindermastbetrieb: Valentin Gadermaier (Pramet)
- Schweinemastbetriebe: Brigitta Maria Dirisamer (Hofkirchen an der Trattnach)  
Andrea und Robert Grassner (Wartberg an der Krems)  
Edith und Martin Schmidberger (Schlierbach)  
Elisabeth und Bernhard Taubinger (Michaelnbach)

Die Auszeichnung stärkt das Bewusstsein für nachhaltige Tierhaltung und das Vertrauen in heimische Lebensmittel.

**HofGenie** Ein besonderes Highlight war die Preisverleihung des **HofGenie 2024**, bei dem innovativen Produkten in den Kategorien Tierwohl, Digitalisierung und Nachhaltigkeit von einer unabhängigen Fachjury unter der Patronanz von Land und LK OÖ ausgezeichnet wurden.

Die Preisträger sind:

**Kategorie Innenmechanisierung, Tierwohl und Tiergesundheit**

**Gold**

**Firma** novu.track GmbH

**Produkt** chicken-watcher

**Silber**

**Firma** FFT Power Solutions GmbH

**Produkt** Monica Monitoring & Control App für die Landwirtschaft

**Kategorie Digitalisierung**

**Gold**

**Firma** DeLaval GmbH

**Produkt** Delaval Plus

**Silber**

**Firma** MSD Tiergesundheit

**Produkt** SenseHub® Dairy Youngstock

**Kategorie Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz**

**Gold**

**Firma** Schauer Agtrontronic GmbH

**Produkt** SaLuT NatureLine

der nachweislich stark emissionsmindernde Tierwohl-Schweinestall

**Silber**

**Firma** ENdorado GmbH

**Produkt** Lichtdurchlässige PV-Anlage in Laufstall

Weitere Informationen und druckfähiges Bildmaterial stehen auf der Website der Messe Wels zum Download bereit: [www.agrotier.at](http://www.agrotier.at)

Presserückfragen an:

Verena Casal, MSc

Werbung und PR

Messe Wels GmbH | Messeplatz 1 | 4600 Wels

E-Mail: [v.casal@messe-wels.at](mailto:v.casal@messe-wels.at)

Telefon: 0043 676 / 847 424 330

Druckfähiges Bildmaterial, honorarfrei unter Angabe der Bildquelle, sowie Presseinformationen stehen im Pressebereich der Messe-Website zum Download bereit: <https://agrotier.at/berichten/>